

# Medieneinsatz in der Berufsvorbereitung, Berufsqualifizierung und Berufsausbildung

reflektiert – kompetent – aktiv



## Medienkompetenztraining für die Ausbildung

**META** richtet sich an Fachkräfte in der Berufsvorbereitung, -qualifizierung und -ausbildung. Ziel ist es, Ausbilderinnen und Ausbilder, Lehrkräfte sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen zu befähigen, Medien in ihrer Arbeit mit Jugendlichen zum Thema zu machen und aktiv einzusetzen.

Medien spielen im Alltag von Jugendlichen eine wichtige Rolle. Diese auch im Kontext der beruflichen Qualifizierung aufzugreifen, erscheint heutzutage wichtiger denn je. Zum einen können Lerninhalte mit Hilfe von Medien erarbeitet werden, aber auch der kritisch-reflexive Umgang mit der eigenen Mediennutzung kann befördert werden. Dazu bietet **META** Fachkräften in einer Weiterbildung theoretisches Hintergrundwissen und die Möglichkeit zur praktischen Erprobung.



**META** ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis und des Medienzentrum Parabol. Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Nähere Informationen zu **META**, Beteiligungsmöglichkeiten, Fachinformationen zur Medienkompetenzförderung in der Berufsvorbereitung, -qualifizierung und -ausbildung sowie die Ergebnisse der Praxisprojekte sind zu finden auf [www.medienkompetenz-ausbildung.de](http://www.medienkompetenz-ausbildung.de). Wir freuen uns über Ihr Interesse! Bitte wenden Sie sich an:

### München

JFF – Institut für Medienpädagogik  
Mareike Schemmerling und Elke Michaelis  
Telefon 089 68989 0  
meta@jff.de

### Nürnberg

Medienzentrum Parabol  
Fabian Fiedler und Oliver Lieb  
Telefon 0911 810263 0  
meta@parabol.de

Ein Projekt von



Gefördert von



## Ablauf und Umfang



Insgesamt werden im Rahmen von **META** 20 Qualifizierungseinheiten zwischen Herbst 2012 und Herbst 2014 im Raum Nürnberg und München angeboten. Jede Einheit besteht aus je zwei Schulungsblöcken sowie zwei medienpädagogischen Praxisprojekten pro teilnehmender Einrichtung. In den Praxisprojekten wird vor allem mit den Medien Audio und Internet gearbeitet. Die Modelle werden nach einer kritischen Reflexion durch Medienpädagoginnen und -pädagogen sowie Fachkräften als Schulungsmaterialien ausgearbeitet.

Module der Qualifizierung:

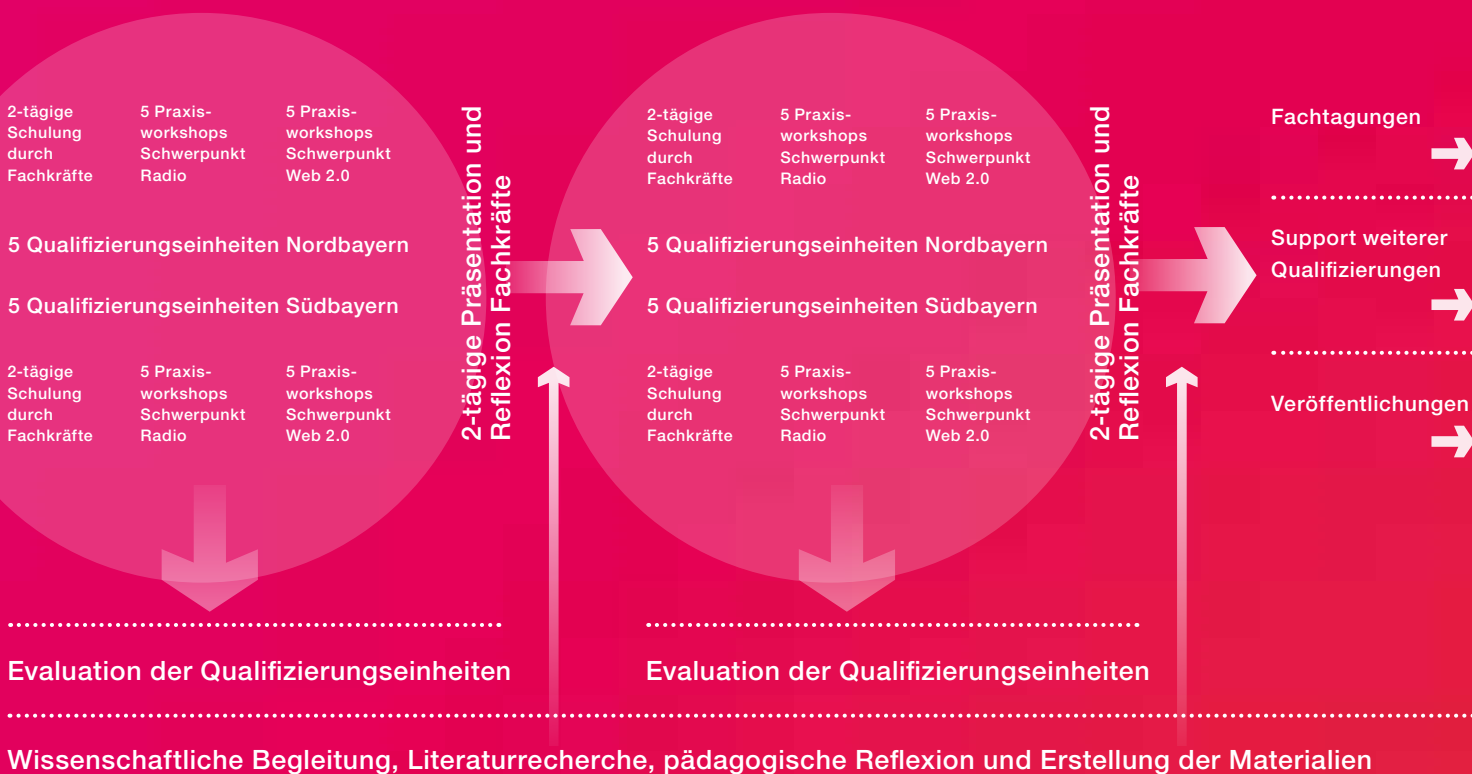
- zweitägige Auftakt-Schulung: Hintergrundinformationen und Projektplanung
- mehrtägige Praxisprojekte: Je zwei Projekteinheiten mit Jugendlichen, angeleitet von Fachkräften mit Unterstützung der Medienpädagoginnen und -pädagogen
- zweitägige Arbeitstagung zum Abschluss: Reflexion der Praxisprojekte sowie Er- und Bearbeitung der Materialien

## Ziele der Qualifizierung

1. Durch **META** werden die teilnehmenden Fachkräfte befähigt,
  - Lernprozesse bei Jugendlichen mithilfe eines qualifizierten Medieneinsatzes zu fördern sowie
  - Jugendliche durch den aktiven Gebrauch von Medien bei einem kompetenten Umgang mit Medien zu unterstützen.
2. Materialien, die im Rahmen von **META** bedarfsorientiert entwickelt werden, sollen
  - den kreativen und innovativen Einsatz von neuen Medien in der Berufsvorbereitung, -qualifizierung und -ausbildung erleichtern und
  - der Etablierung dieser Modellprojektreihe dienen.

Beiratssitzungen, Präsentationen auf Tagungen, Vernetzung mit Bildungsinstitutionen und Lehrplankommissionen

Fachliche Begleitung der Qualifizierungseinheiten on- und offline



2012  
01.08.2012

2013

2014

2015  
31.07.2015